

Bitte im Kalender
vormerken!

Weitere Terminvorschau

26.06.10 Teilnahme **Dorfturnier** des SC Vilkerath,
Sportplatz Zur Kaule
3 Mannschaften wollen wir stellen: Fußballer
Rott aktiv (Herren), „Wilde Kerle“ (Kinder),
„Hanghöhner“ (Damen) INFO folgt

Neuer Termin **Familien-Aktions-Wandertag**
12.09.2010 **Treffen 11.00 Uhr Spielplatz – Info folgt**

Sept./Okt. **Noch offen: Backesfest** INFO folgt

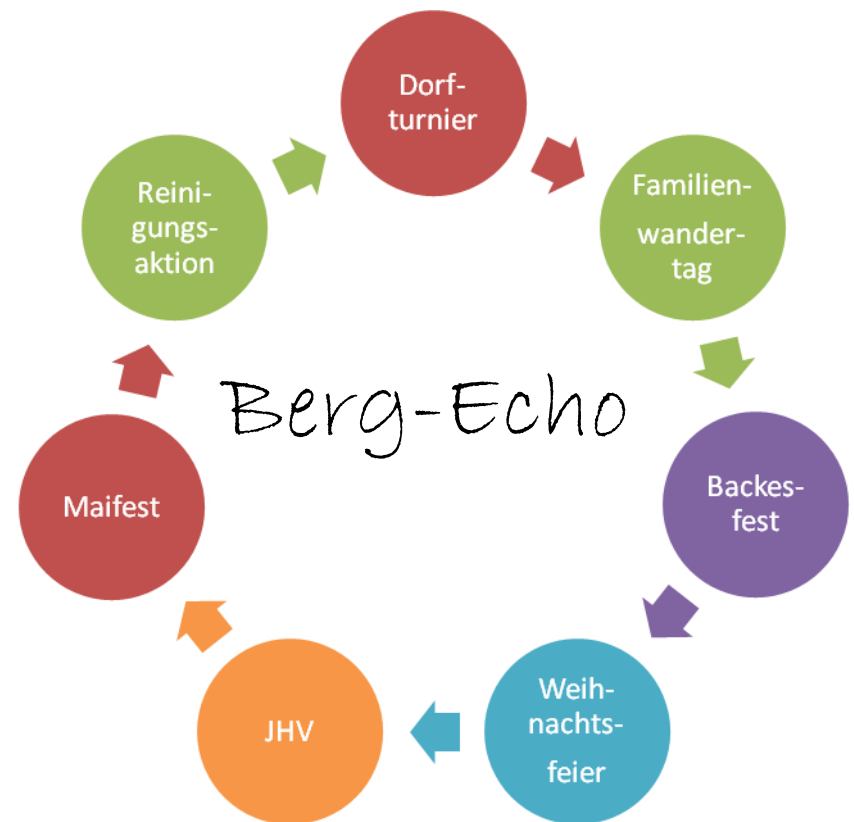
Fortsetzung „Wenn Engel reisen“

Wie das aber nun mal so ist musste dann noch ein „Absacker“ getrunken werden. Auf der Terrasse von Hauptmann's wurde kurzerhand Platz geschaffen für alle, ein Feuerchen entzündet und bei Chips und Salzstangen das ein oder andere Bierchen noch vertilgt. Die letzten Muttertags-Wanderer befanden sich gegen Mitternacht auf dem Heimweg.

Alle waren sich einig, dass wir diese Muttertagstour im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholen sollten – neue Pläne für andere Wege, Abschlussorte etc. wurden bereits geschmiedet. Und wenn es dann nächstes Jahr zum 2. Mal stattfindet – dann ist es auch schon Tradition ☺.

Der Vorstand freut sich schon jetzt auf die Planung der nächsten Tour und freut sich sehr darüber, dass dieses neue Event so guten Anklang bei unseren Mitgliedern gefunden hat.

Berichte und Aktuelles auf www.rott-aktiv.de



Erstmals wieder wurde unter dem Maibaum getanzt

Rott 30.04. - 01.05.2010

...die Aufregung war schon früh zu spüren, würde alles klappen, wären ausreichend helfende Hände da, würde es vom Himmel her trocken bleiben?

Wir wurden nicht enttäuscht!

Bereits um 13:30 Uhr am Freitagnachmittag konnte man die ersten willigen Helfer begrüßen und in kürzester Zeit stand der Plan in welcher Reihenfolge unser diesjähriges „Hochfest“ vom Aufbau her erfolgen sollte. Immer mehr Helfer gesellten sich dazu und schon nach 2 Stunden standen die Zelte inkl. der Grill- und Essenstheke parat!

Während die einen den schon langersehnten Bierpils erwarteten, schlugen die anderen unseren wieder ins Leben gerufenen Maibaum. Dieser wurde bunt geschmückt und als schöner Blickfang im Wendehammer von unseren starken, mutigen Männern aufgestellt! Ein Dank an Uli und Uwe – auf die mann/frau sich immer verlassen kann!

Der Bierpils kam (dann doch noch...) und im Handumdrehen flossen die ersten Kölsch in die schon fast ausgetrockneten Kehlen. Der Plan ging auf!

Um 19:00 Uhr war es dann soweit, die Lust unserer Mitglieder, Freunde, Gönner und der Duft unserer Grillspezialitäten mit frischen Bratkartoffeln und Salaten zog die Massen in den Rehwinkel.

Fröhlich, überschaubar und ruhig wurde bis spät in die Nacht hinein gefeiert und getanzt! Bis dann alsbald „abgewunken“ wurde...

...der 1. Mai war da, genauso schön wie erwartet, das Wetter spielte wieder mit und so konnte unser Maifest in die 2. Runde gehen!

Die Kinder eröffneten in Eigenregie ihren Flohmarkt und schon ganz bald sah man die ersten Besucher schon wieder (...von denen man sich doch kurz vorher erst verabschiedet hatte...)!

In Erwartung auf ein ganz besonderes Highlight war es dann um Punkt 12:00 Uhr soweit, die a capella Gruppe „Happy vocals“ stimmte an und unterhielt uns mit bekannten Musikstücken, die allen gefielen. Man konnte wippende Beine und sich im Takt bewegende Körper auf dem gesamten Areal beobachten! Und sogar die Sonne ließ sich blicken.

Der Kaffeeduft stieg währenddessen in die Nase, Kuchen - in allen Variationen - standen bereit und auch die Grills waren schon wieder angefeuert, so dass jeder nach Herzenslust schmausen konnte. Ein Multi-Kulti-Maifest, denn heute wurden zusätzlich Türkische Frikadellen angeboten, die von Tamer Eser mit Liebe gebrutzelt wurden und regen Absatz fanden!

Die gut organisierte Kinderbelustigung durch Anke Strelow lotste selbst die großen Kinder zum Malen, Dosenwerfen und Spielen! Alle konnten sich austoben oder kamen zur Ruhe und wurden mit ausgewählten Preisen belohnt.

Schnell war es 16:00 Uhr – es wurde zum Abbau geblasen (siehe hier Uwe Klötting) und in starker Gemeinschaft Hand angelegt. Nach gut 1 Stunde konnte der Verkehr (wenn auch um den Bierpils herum) wieder freigegeben werden!

Für die tatkräftige Unterstützung ALLER, jede helfende Hand, jeden Kuchen, jeden neuen Input und die gute Kommunikation möchte ich mich bei Euch – Mitgliedern, Freunden und Gönnern – ganz herzlich bedanken!

Bis dann auch die allerletzten ihren Heimweg antreten konnten, wurde das letzte angeschlagene Fass geleert und die noch heiße Grillkohle zu ihrem Zweck ausgiebig genutzt...unser Fest fand seinen gebührenden Abschluss!

Katja Busenhagen

Wenn Engel reisen...

Die erstmalig durchgeführte Muttertagstour war ein voller Erfolg. Um 10.00 Uhr trafen sich 9 Frauen gut ausgerüstet mit entsprechendem Marschgepäck ☺, Regenjacke für alle Fälle und Fotoapparat. Es ging auch gleich los, denn vor uns lag ein ca. 2stündiger Wanderweg, der uns zuerst das „Pädchen“ runter nach Vilkerath führte. So dann ging es in den Aggerhof, unter der Unterführung her an der Agger entlang bis zum Feuerwehrgerätehaus wo wir 2 weitere Muttertags-Wanderer bei uns aufnahmen.

Die Sonne strahlte nun von einem immer blauer werdenden Himmel auf uns herab. Die Laune stieg! Nachdem wir der Straße bis zur Einmündung ins Schlingenbachthal gefolgt waren, wurde die erste Pause fällig. Es gab in Dosen „Dettinger Vesperwässerle“ (Williams Brandwein mit Stückobst und Zahnstocher) – eine tolle Idee von Katrin Pütz! Dann gab die 1. Vorsitzende Katja Busenhagen eine Runde Prosecco aus. So gut gestärkt machten wir uns auf den weiteren Weg, denn jeder wusste eigentlich, dass es jetzt etwas beschwerlicher wurde und wir „nur noch“ den Berg rauf mussten, um unser Ziel, die Gaststätte Landwehr, zu erreichen. Nichts desto trotz – mit kurzer Verschnaufpause – kamen wir pünktlich, teils Schweiß gebadet, da die Sonne jetzt so richtig rauskam und mit hochrotem Kopf um 12.00 Uhr auf der Landwehr an, wo bereits Günter Löffelsender mit seinem Planwagen und gut gekühltem Bier auf uns wartete. Wir konnten es kaum erwarten auf dem Wagen Platz zu nehmen und die ersten Kölsch schmeckten am allerbesten. Bei schöner Musik wechselte manche Frikadelle und manches Käsehäppchen den Besitzer, so dass eine gute Unterlage für die „kleinen Roten“ geschaffen wurde. Laut singend und quatschend zogen wir durch Marialinden, drehten unter Jubel und Beifall eine Extrarunde im Kreisverkehr – die Stimmung war klasse!

Pünktlich trafen wir gegen 13.00 Uhr bei Camping Paul zum Mittagessen ein. Die restlichen Biere wurden mit von Bord genommen und gut deponiert. Hier waren sich schon die meisten einig, dass dies auf jeden Fall wiederholungsbedürftig sei. Auf der schönen Terrasse mit einem großen Tisch an dem wir alle Platz fanden, konnte dann aus der Karte gewählt und lecker gespeist werden. Die Zeit verging wie im Flug und so wurden wir bereits von den von uns geordneten Fahrern gegen 17.00 Uhr angerufen, ob wir denn nicht mal wieder Richtung Heimat wollten. So dann wurde der Feierabend bei Camping Paul eingeläutet und wir danken den Fahrern Jo Strelow, Dieter Luderer und Dietmar Hauptmann für den wackeren Einsatz und die sichere Heimreise nach Rott. Fortsetzung Rückseite